



<https://biz.li/4jfu>

FUSSBALL-BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 15. SPIELTAG

Veröffentlicht am 02.11.2018 um 12:27 von Redaktion LeineBlitz

Der Landesliga-Tabellenführer **SC Hemmingen-Westerfeld** bekommt es am Sonntag (14 Uhr) mit dem Oberliga-Absteiger TuS Sulingen zu tun. "Der Gegner hat eine sehr hohe Qualität und zählt zu den Favoriten in dieser Saison. Von daher wollen wir mindestens einen Punkt holen", sagt SC-Trainer Semir Zan. Es gehe für seine Mannschaft vor allem darum, in der Defensive stabil zu stehen und das sichere Passspiel des Gegners zu stören. "Wir wollen natürlich auch Chancen kreieren. Insgesamt wird es keine leichte Aufgabe für uns", sagt Zan. Personell muss der Trainer auf einigen Positionen umstellen. Die beiden etatmäßigen Innenverteidiger Julian Hyde und Fabian Klein sind wieder einsatzbereit, dafür werden die zentralen Mittelfeldspieler Kapitän Mustafa Akcora und Metehan Kayhan fehlen. Für den **TSV Pattensen** geht es Sonnabend von 14 Uhr an um drei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Beim Vorletzten TV Stuhr wollen die Blau-



Voller Erwartung blicken die Kicker der SV Arnum auf das Auswärtsspiel Sonntag beim TuS Garbsen. Sie wollen die Heimfahrt nicht mit leeren Händen antreten müssen. / Foto: R. Kroll

Weißen einen Sieg einfahren. Die Gastgeber haben in dieser Saison in 14 Spielen erst fünf Punkte gesammelt, der Aufsteiger benötigt also jeden Zähler um noch ein Wörtchen mitzureden in Sachen Ligaverbleib. "Wir fahren nach Stuhr, um dort zu gewinnen. Es wird wieder einmal für uns darauf ankommen, die richtige Einstellung zu finden und wie schon gegen Hemmingen mit Willenskraft und Leidenschaft das Spiel zu gestalten", sagt TSV-Trainer Tobias Brinkmann. Personell wird es ein paar Veränderungen geben. Kapitän Nico Liedtke ist im Urlaub und Darius Marotzke muss wegen einer Gelbsperre zuschauen. Wegen einer Klausur an der Uni wird es zeitlich knapp für Sascha Lieber. Somit können Christian Eilers und Felix Grünke auf einen Starteinsatz hoffen. Steve Goede, Georg Schwarz und Björn Gassmann fehlen weiterhin verletzungsbedingt. Ausgesprochen selbstbewusst fährt in der Bezirksliga 2 die **SV Arnum** zum TuS Garbsen, vier Siege in Folge sorgen nicht nur für die gute Stimmung, sondern fördern auch den Drang nach mehr. Die Gastgeber belegen zwar nur einen unteren Platz in der Tabelle, konnten aber vergangenen Sonntag bei der SpVg Niedersachsen Döhren 3:2 gewinnen und haben sich zwei Wochen davor 2:1 bei Spitzenreiter TSV Stelingen durchgesetzt, dazwischen liegt das 5:5 gegen den TSV Bemerode. "Die haben sich nach ihrem schwachen Saisonstart gerappelt", sagt SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Aber wir fahren nach Garbsen, weil wir von dort etwas mitnehmen wollen - am besten drei Punkte. Wir wissen aber, dass das ein schwerer Gang wird." Vojnikovic sieht seine Mannschaft derzeit in einer bestechenden Verfassung. Fehlen wird vermutlich Sonntag Michael Zajusch, er ist verletzt. "Das wird wohl nichts", meint der Trainer. Die Verletzungsmisere beim **Koldinger SV** will einfach kein Ende nehmen. Auch vor dem Auswärtsspiel in der Bezirksliga 3 am Sonntag beim TSV Algesdorf hat der selbst verletzte KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek nicht viel Auswahl. Verletzt fehlen werden Pascal Jarzyna, Nahom Tekie, Imad Saadun, Leutrim Ferizi, Kushtrim Berisha, Francisco Pulido-Leon, Marvin Krüger und Julian Zalustowski. Patrick Rogalski ist gesperrt. Endlich spielberechtigt sind seit dem 1. November Rudi Eidelmann und Philipp Weiss. "Die Ablösesummen, die jeweils aufgerufen worden sind, waren nicht zu stemmen. Deshalb haben beide Spieler die Sperre in Kauf genommen. Leider sind beide am Sonntag wegen Krankheit beziehungsweise Verletzung nicht dabei", sagt Jarzombek. Angesichts der zahlreichen Ausfälle schraubt Jarzombek die Erwartungen für das Spiel ein wenig runter: "Wir wollen defensiv gut stehen und den Gegner zum Laufen bringen. Ich erwarte von meinem Team über 90 Minuten Fleiß und Laufbereitschaft."